

Bauvorhaben: Stegerweiterung an der „Kleinen Leine“

Bauherr: Stadtmarketing e.V. Neustadt a. Rbge.

Marktstraße 5

31535 Neustadt a. Rbge.

Ansprechpartner: Herr Helmut Eisbrenner, Tel. 05032-919441

Entwurfserläuterungen:

Im Zuge der Platzumgestaltung am Platz „Zwischen den Brücken“, Neustadt a. Rbge. wurde im Jahr 2010 eine Steganlage an der „Kleinen Leine“ errichtet. Diese Steganlage führt über Sitzstufen an das Ufer der Kleinen Leine.

In Verlängerung der untersten Stufe soll nun der Steg um weitere 16 m entlang des Ufers erweitert werden. Der Zugang zum Steg erfolgt über einen Bestandsweg.

Es wurde hierfür die wasserrechtliche und naturschutzrechtliche Genehmigung der erteilt. Es bestehen keine Bedenken.

Objektbeschreibung:

Der Steg hat eine Länge von 16 m und ist 1.2 m breit zzgl. 30 cm Kanueinsteiger. Er besteht aus einer Stahlunterkonstruktion mit einem Belag aus Hartholz (Bankirai). Der Steg wird in gleicher Bauweise errichtet, wie die 2011 errichteten Stege am Hafen.

Für die Baugenehmigung sind bisher folgende Unterlagen erstellt worden:

- Lageplan 1:100
- Schnitt 1:20
- Entwurfserläuterung

Ausführungsplanung / Gründung / Baukonstruktion:

Der Steg wird mittels Pfahlgründung aus Dalben, Baustahl, verzinkt (St 37) in den Boden bis zur Standfestigkeit gerammt. Hierfür wird ein Bodengutachten als Grundlage für die Statik erstellt. Die prüffähige Statik sowie die Werkzeichnungen werden spätestens 4 Wochen vor Baubeginn nachgereicht.

Die Steganlage besteht aus einer Stahlunterkonstruktion nach statischen Erfordernissen mit einem Belag aus Bankirai, Bohlen 2,6 cm. Der Steg hat eine Trittstufe als Kanueinsteiger.

Kostenberechnung:

Die berechneten Baukosten für Lieferung und Einbau der Stegerweiterung betragen ca. 1160,- €/ m2 entsprechend: 27.840 €

aufgestellt am 06.12.2019

i.A. Birgit Hammerich

